

Spezial-Budgets für 1907.

I. Einnahmen.

№ 1. Verwaltung der öffentlichen Grundstücke.

	1905.	
1) Stättegeld, Grundzins, Meierzins u. Gericht Borgfeld	M. 486	M. 450
2) Vermietete Gebäude	" 109 869	" 104 000
3) Dienstwohnungen	" 42 510	" 45 300
4) Plätze in der Stadt	" 16 262	" 16 150
Gemüßemärkte, Heumarkt 11 000, Holzmarkt 50, Wagenplätze 3000, Trinkbudenplätze 2100.		
5) Freimarktsplätze	" 31 327	" 32 000
6) Lagerplätze	" 4 889	" 6 350
7) Pulvermagazin	" 218	" 205
8) Stadtwerder	" 25 102	" 24 000
9) Bürgerweide (Kämpfe)	" 6 660	" —
10) Ländereien	" 60 319	" 58 800
11) Fahren	" 2 008	" 1 913
12) Fischereien	" 442	" 1 332
06: M. 289 500.		M. 290 500

№ 2. Grundzins, Weinkaufsgelder, Mieten von Bremerhaven.

	1905.	
1) Grundzins, Erbenzins etc.	M. 33 084	M. 32 500
2) Weinkaufsgelder	" 7 148	" 6 000
3) Vermietete Staatsgebäude	" 2 042	" 2 000
4) Fährpacht u. Jagdpacht	" 305	" 305
06: M. 41 105.		M. 40 805

№ 3. Walddeputation.

		1905.	
1) Fischerei, Wasservogel, Eier, Holz zc.....		M. 1 200	
2) Zinsen aus dem Fonds für die Schlachte, M. 17 000		M. 1 253	
zu 3 1/2 %		" 595	
06: M. 1795.			M. 1 795

№ 4. Allgemeine Bauverwaltung.

		1905.	
1) Für Submissionsbedingungen, Vergütung von außerordentlichen Fonds für Bureauaterial zc.....	M. 6 013	M. 4 000	
2) Für vermietete Geräte, sowie Verkauf von Altmaterialien	" 3 081	" 1 000	
06: M. 12 790.			M. 5 000

Die Einnahmen sind in gleicher Höhe wie im Vorjahre bei den Pos. 1 u. 2 eingestellt. Die frühere Pos. 3, Erstattung des Gehalts für den Bauleiter der Unterweserkorrektur, der die entsprechende Pos. bei den Ausgaben unter No. 88 I Gehalte gegenüberstand, ist mit letzterer fortgelassen, nachdem die Deputation für die Unterweserkorrektur eine ständige geworden ist u. die Gehälter ihrer Beamten in ihrem Budget vorgesehen werden.

№ 5. Straßenbau.

		1905.	
1) Pachten für Straßenareal, Grasnutzungen zc.....	M. 1 312	M. 1 000	
2) Gebühren für Aufbrechen von Straßenpflaster zur Herstellung von Anschlüssen	" 4 800	" 4 000	
3) Gebühren gemäß § 176 der Bauordnung	"	" 1 000	
4) Überschuß des Lagers	M. 54 929	" 35 000	
06: M. 24 000.			M. 41 000

№ 6. Wegbau.

		1905.	
1) Verkauf von Steinen zc., Pacht für Grasschnitt.....	M. 1 580	M. 1 500	
2) Vergütung der Kreisverwaltung für Landstraßenaufsicht ..	" 2 000	" 2 000	
3) Vergütung der Deichverbände für Deichaufsicht.....	" 420	" 420	
Rechtes Weserufer 300, Werderland 120.			M. 3 920
06: M. 3920.			

№ 7. Wasserbau.

		1905.	
1) Pacht für Ländereien	M. 4 489	M. 3 700	
2) Erlös aus verkauftem Sand.....	" 72 036	" 60 000	
06: M. 63 700.			M. 63 700

№ 8. Blocklander Entwässerung.

		1905.	
1) Vertragmäßige Leistung des Verbandes*)	M. 17 382,—	M. 8 253,40	
2) Pacht für Fischerei.....	" 40,—	" 40,—	
*) Verhdlg. 02, S. 225, 403, 408.			M. 8 293,40
06: M. 17 422.			

№ 9. Häfen und Eisenbahnen in der Stadt,

ausschließlich des Zollausschlußgebiets u. des Holz- u. Fabrikenhafens.

	1905.	
1) Miete für Wohnungen u. Ländereien zc. in Bremen	M. 464	M. 400
2) Zahlung Oldenburgs	" 75 934	" 76 000
3) Lager- u. Ladeplätze in der Neustadt u. am Hohentorshafen:		
a. Miete für Lager- u. Ladeplätze	" 62 120	" 64 500
b. Hafenbahnfracht	" 45 778	" 40 000
4) Hohentorshafen:		
a. Hafen- und Liegegeld	" 6 595	" 6 000
b. Andere Gebühren	" 510	" 1 000
5) Verzinsung der Herstellungskosten des Kohlenlöschplatzes am Hohentorshafen	" 8 271	" 8 300
6) Verzinsung der Lischbrücke an der Südwestseite des Hohentorshafens	" 1 478	" 2 000
7) Schlachte u. kleine Wejer:		
a. Miete für Stege	" 143	" 150
b. Liegegeld	" 73	" 100
8) Floßhafen am Buntentor:		
a. Pacht für Deichparzellen daselbst	" 100	" 100
b. Liegegeld	" 43	" 100
9) Lisch- u. Lagerplätze am Peterswerder:		
a. Miete für Lagerplätze	" 5 976	" 7 500
b. Gebühren	" 10 642	" 9 500
10) Wejerbahnhof, Betriebsgebühr	M. 150 000	
Hafenbahnfracht	" 60 000	
Schiffsladegebühr	" 25 000	
Lagermiete	" 10 000	
Öffentliche Niederlage	" 2 000	
Verschiedenes	" 8 000	
	" 282 145	" 255 000
11) Lisch- u. Ladeanstalten an der Holzpforte u. Tiefer	" 11 811	" 10 500
12) Grasnutzung u. Verschiedenes	" 121	" 150
06: M. 458 200.		M. 481 300

№ 10. Zollausschlußgebiet und Holz- und Fabrikenhafen.

I. Erstattungen von der Lagerhausgesellschaft:

1905.

1) Gehalte u. Löhne, Ausgabenetat B I, ausschließlich 3600 + 2400 = 6000 M. für einen Bahnmeister nebst Bahnmeister-Aspirant u. 31 800 M. für Gleisunterhaltung	M. 187 111	M. 239 800,—
2) Vertragmäßige Zahlung für Ruhegehälter u. Jahrgelder früherer Eisenbahnbeamten des Zollausschlußgebiets*)	—	" 20 000,—
3) Bureaubedarf, Betriebsmittel, Gerätschaften, Ausgabenetat B II 1 u. 3, ausschließlich 18 500 M. von den Kosten der elektrischen Beleuchtung der Rangiergeleise als Anteil für die Straßenbeleuchtung	" 74 654	" 90 312,—

II. Betriebseinnahmen:

1) Von der Lagerhausgesellschaft aus dem Betriebe	" 746 332	" 650 000,—
2) Hafengeld	" 132 930	" 140 000,—

Übertrag... M. 1 140 112,—

	übertrag...	M. 1 140 112,—
3) Miete für die Plätze am Holz- u. Fabriken- hafen u. die von der Bremen-Besigheimer Ölfabrik zu zahlende Rentenschuld	M. 69 280 "	74 000,—
4) Miete von der Aktiengesellschaft „Weser“ für das Werftareal	" 69 452 "	70 000,—
5) Verzinsung der Lössbrücken u. der Spund- wand am Holz- u. Fabrikenhafen	" 12 781 "	12 780,—
6) Teerschuppen	" 18 "	20,—
7) Miete für Wohnungen, Diensträume zc. mit Ausnahme derjenigen in den beiden Ver- waltungsgebäuden	" 8 904 "	8 200,—
8) Miete von der Aktiengesellschaft „Weser“ für die Schwimmdockanlage im Hafen I	" 4 550 "	6 400,—
9) Von Mietern der Wohnungen zc., mit Aus- nahme der beiden Verwaltungsgebäude:		
a. für elektrische Beleuchtung	" 727 "	700,—
b. Zentralheizung im Hafenhause	" 491 "	500,—
10) Miete für Wohnungen, Büreaus, Kontore u. Kellerräume in den Verwaltungsgebäuden an den Häfen I u. II	" 27 364 "	27 500,—
11) Von Mietern, sowie von der Zoll- u. Post- verwaltung in den Verwaltungsgebäuden der Häfen I u. II:		
a. für elektrische Beleuchtung des Ver- waltungsgebäudes des Hafens I	" 4 211 "	4 200,—
b. für elektrische Beleuchtung des Ver- waltungsgebäudes des Hafens II ..	— "	2 900,—
c. Ofenheizung	" 648 "	600,—
d. Wasserverbrauch u. Zentralheizung ..	" 3 689 "	3 600,—
12) Zinsen von der Aktiengesellschaft „Weser“ von dem Anlagekapital für die Bremerhavener- straße	" 4 897 "	4 300,—
13) Ertrag aus der Verpachtung der in Osleb- hausen erworbenen Ländereien u. Verschiedenes ..	" 4 193 "	4 023,—
14) Betrieb u. Unterhaltung des Hafendampfers für 1/2 Jahr mit je 1/3 der Kosten von der Löss-Deputation u. dem Tonnen- u. Baken- amt zurückzuerstatten	— "	11 615,—
06: M. 1 318 440.		M. 1 371 450,—

*) Die tatsächlich vom Staate zur Zahlung gelangenden Ruhegehälter u. Jahrgelder werden am
Schlusse des Rechnungsjahres aus dem vorstehenden Fonds 1 2 dem Ausgabebudget „Ruhegehälter der Beamten“
als abzuführende Einnahme überwiesen.

M 11. Häfen in Bremerhaven.

1) Hafengeld:	1905.	
a. Von Schiffen des Norddeutschen Lloyd nach dem Sätze von 30 Pf. für das Kubikmeter	M. 707 009 M.	900 000
b. Von anderen Schiffen nach dem Sätze von 30 Pf. für das Kubikmeter	" 170 549 "	150 000
c. Nach den Sätzen unter 30 Pf. für das Kubikmeter ..	" 84 057 "	80 000
	übertrag...	M. 1 130 000

	Übertrag...	M. 1 130 000	
2) Lastgeld	M. 3 771	" 3 500	
3) Schleifengeld	" 37 994	" 38 000	
4) Krangelgeld	" 6 121	" 5 000	
5) Lagermiete	" 8 593	" 8 500	
6) Pacht für Ländereien	" 3 671	" 3 500	
7) Miete für Lager- u. Schuppenplätze	" 124 095	" 130 000	
8) Miete für Schuppen u. sonstige Räume auf dem Hafengelände	" 16 096	" 16 000	
9) Miete, sowie Lager- u. Ladegebühr von den Eisenbahn- fahrschuppen (Kleinertrag)	" 4 634	" 5 000	
10) Vergütung von Schiffen für Abfuhr des Unrats ..	" 23 360	" 23 000	
11) Bootsmiete	" 1 043	" 1 500	
12) Erstattungen für Lieferung von Gas u. elektrischem Strom	" 28 206	" 28 000	
13) Erstattung für Benutzung der Barkasse	" 2 895	" 1 500	
14) Entschädigung vom Tonnen- u. Bakenamt für Dienstleistungen der Beamten der Hafenbauinspektion, sowie für Schreib- u. Zeichenmaterialien	" 2 400	" 2 400	
15) Entschädigung von der Behörde für das Aus- wanderungsweisen für Miete, Beleuchtung, Heizung u. Reinigung der von den Schiffsbefehlshabern be- nutzten Bureau Räume im Hafenhause	" 1 000	" 1 000	
16) Pacht vom Norddeutschen Lloyd für das Kaiserdock ..	" 120 000	" 120 000	
17) Verschiedenes	" 4 691	" 4 000	
		M. 1 520 900	

06: M. 1 254 400.

M 12. Hafen in Vegesack.

	1905.		
1) Winterlage, Sommerlage, Kran- u. Lastgeld	M. 1 797	M. 1 700	
2) Lagerplätze u. Verschiedenes	" 6 324	" 6 000	
3) Vergütung vom Tonnen- u. Bakenamt für Wahr- nehmung des Signaldienstes ..	" 2 750	" 3 500	
		M. 11 200	

06: M. 11 200.

M 13. Schlachthof.

1) Aufwendungen des Fonds für außerordentliche Verwendungen bis 31. März 06 einschl. Bauzinsen	M. 3 379 625,07	
Aufwendungen im Rechnungsjahr 06 an- schlänglich	" 210 374,93	
	M. 3 590 000,—	
ab: Tilgung vom 1. April 82. bis 31. März 07.	" 685 000,—	
Kapitalschuld am 1. April 07.	M. 2 905 000,—	
davon 4 1/2 % Zinsen	" 130 725	
2) Kapitalwert des Areals	M. 150 000,—	
davon 4 1/2 % Zinsen	" 6 750	
	M. 137 475	
Abzugeben: Dem Schlachthof zu vergütende Zinsen für Ein- zahlungen anschlänglich	" 3 975	
	M. 133 500	

06: M. 127 000.

An Tilgung erstattet der Schlachthof 1 % des Anlagekapitals mit rund 15 000, für die alten
maschinellen Anlagen 10 % mit 15 000, für die neuen Maschinen 10 % = 20 000, zus. 50 000.

№ 14. Frankenaustalt.

	1905.	
1) Verpflegungsgelder	M. 563 105	M. 618 275
2) Viehhaltung	" 37 945	" 30 000
3) Landwirtschaft	" 3 563	" 3 000
4) Landpachten u. Mieten	" 2 150	" 2 825
06: M. 626 400		M. 654 100

№ 15. St. Jürgensahl Ellen.

	1905	
1) Verpflegungsgelder	M. 348 981	M. 359 700
2) Viehhaltung	" 41 206	" 51 000
3) Landwirtschaft	" 18 387	" 17 470
4) Landpachten u. Mieten	" 3 030	" 2 830
06: M. 434 200.		M. 431 000

№ 16. Friedhöfe.

	1905	
1) Beerdigungen	M. 72 319	M. 70 000,—
2) Einäscherungen	" —	" 2 400,—
3) Verkauf von Grabstellen	" 77 895	" 70 000,—
4) Prolongationsgebühren	" 23 313	" 10 000,—
5) Neustadt-Begräbnisanstalt	" 1 328	" 1 328,56
6) Verschiedenes	" 12 544	" 7 671,44
06: M. 159 000.		M. 161 400,—

№ 17. Straßenreinigung und Abfuhrwesen.

	1905	
1) Für Pferdedünger	M. 1 913	M. 2 040
2) Pachtgeld für das Aussuchen von Lumpen, Metall zc. auf den Abladeplätzen	" 1 100	" 2 000
3) Erlös für altes Eisen zc.	" 2 819	" 1 000
4) Von der Br. Straßenbahn für Reinhalten der Gleisstrecken im Stadtgebiet	" 7 711	" 12 000
5) Von der Br. Lagerhausgesellschaft für Abfuhr der Abfälle aus den Schuppen im Freibeitz	" 1 708	" 3 000
6) Für besondere Abholung gewerblicher Abfälle	" 4 069	" 4 000
7) Erlös für Straßendünger	" 7 288	" 4 000
06: M. 26 300.		M. 28 040

Zu 5. Für Abfuhr der Abfälle aus dem Freihafen II sind 1000 eingestellt.

№ 18. Höpkinsruh.

1) Zinsen	M. 1 260
2) Pacht	" 830
3) Beitrag des Bremischen Staates	" 700
06: M. 2790.	M. 2 790

№ 19. Bremer Straßenbahn.

Zinsen von (Langenstraße)	M. 150 000,—
ab: Tilgung in 89. bis 06.	" 25 645,39
	M. 124 354,61 zu 4% M. 4 974,18
06: M. 5052.	

№ 20. Direkte Steuern.

1) Gebäudesteuer, Alt- u. Neustadt 440 000, Vorstadt 1 312 000	M.	1 752 000
" rechtes Weserufer 54 000, linkes Weserufer 21 100	"	75 100
" Begeßack 22 900, Bremerhaven 135 000	"	157 900
	M.	1 985 000
2) Grundsteuer, Alt- u. Neustadt 10, Vorstadt 17 500	M.	17 510
" rechtes Weserufer 28 700, linkes Weserufer 22 800	"	51 500
" Begeßack 70, Bremerhaven 1920	"	1 990
	M.	71 000
3) Erleuchtungssteuer, Eigentümer, Stadt 531 400, Gebiet 3600	M.	535 000
" Mieter Stadt 553 000, Gebiet 2000	"	555 000
	M.	1 090 000
4) Wassersteuer, Eigentümer, Stadt 186 500, Gebiet 3500	M.	190 000
" Mieter, Stadt 79 300, Gebiet 700	"	80 000
	M.	270 000
5) Kanalsteuer, Eigentümer 174 000, Mieter 43 000	M.	217 000

№ 21. Unterweserkorrektion, Ausgleich.

Die Gesamtschuld für die Unterweserkorrektion betrug laut Spezialbudget Nr. 9 der „Außerordentlichen Verwendungen“ (Verh. 06. S. 458) am 1. Apr. 06.	M.	40 918 683,46
3 1/2 % Zinsen dieser Schuld im Rechnungsjahre 06.	M.	1 432 153,92
Davon voraussichtlich durch die Schiffsabgabe in 06 gedeckt	"	940 000,—
Bleiben...	M.	492 153,92
Voraussichtlicher Zuwachs an Ausgaben, abzüglich der Einnahmen im laufenden Rechnungsjahre	"	1 189 162,62
" 1 681 316,54	"	1 681 316,54
Voraussichtliche Gesamtschuld am 1. Apr. 07.	M.	42 600 000,—
Davon 3 1/2 % Zinsen...	M.	1 491 000,—
Davon durch die Schiffsabgabe im Rechnungsjahre 07. zu decken	"	980 000,—
Bleiben nach § 6 des Gesetzes vom 29. März 95. zum Ausgleich aus dem Separatfonds f. a. B. zu entnehmen	M.	511 000,—
06: M.		516 000.

№ 22. Regierungskanzlei und Archiv.

	1905	
Senatsbeschlüsse	M. 3 971	M. 3 000*
Bescheinigungen, Atteste etc.	" 3 241	" 3 300
Messbriefe	" 3 615	" 3 600
Prüfung von Seeleuten	" 2 505	" 2 500
Prüfung von Maschinisten	" 3 495	" 3 600
		M. 16 000
Archivgebühren	" 102	" 50
Urkundenbuch	" —	" 100
		M. 16 150
06: M.		14 350.

*) Die Gebühren für Senatsbeschlüsse sind in Rücksicht darauf, daß seit dem Inkrafttreten der Bauordnung die Gebühren für Straßenanlagen der Straßenbauinspektion zufließen, auf nur 3000 zu veranschlagen.

№ 23. Gesundheitswesen.

1) Untersuchungsgebühren vom Chemischen Laboratorium	M.	1 000
2) desgl. vom Hygienischen Institut	"	1 800
3) Beitrag Oldenburgs für Mitbenutzung des Hygienischen Instituts ...	"	6 000
06: M. 9800.		<u>M. 8 800</u>

№ 24. Polizeidirektion.

	1905.	
1) Meldeamt inkl. 3000 vom Herausgeber des Adreßbuches	M. 33 133	M. 33 000
2) Freimarktskonzessionen	" 4 835	" 4 500
3) Strafgeelder	" 50 716	" 50 000
4) Gewerbesteuer	" 4 340	" 4 000
5) Andere Einnahmen	" 187 782	" 155 000
06: M. 238 500.		<u>M. 246 500</u>

Zu 1) mit Rücksicht auf vorjährige u. diesjährige Erfahrungen um 2000 herabgesetzt; zu 3) desgl. um 5000; zu 5) aus demselben Grunde um 15 000 erhöht.

№ 25. Landherrnamt.

	1905.	
1) Strafgeelder	M. 3 125	M. 3 000
2) Baubefichtigungen	" 1 829	" 2 000
3) Andere Einnahmen	" 2 169	" 2 000
4) Wetteneinlage bei Pferderennen	" —	" 240
06: M. 5400.		<u>M. 7 240</u>

№ 26. Standesämter Bremen.**Standesamt 1.**

1) Registerauszüge u. Familienstammtafeln	M. 5 330	
2) Aufgaben für Tagesblätter	" 480	
3) Von Eheschließenden zurückzuerstattende Portokosten	" 70	
4) Zählkarten	" 320	M. 6 200

Standesamt 2.

Registerauszüge u. Zählkarten	"	100
-------------------------------------	---	-----

Standesamt 3.

Registerauszüge u. Zählkarten	"	80
-------------------------------------	---	----

Standesamt 4.

Registerauszüge u. Zählkarten	"	80
-------------------------------------	---	----

Standesamt 5.

Registerauszüge u. Zählkarten	"	40
-------------------------------------	---	----

06: M. 6100.

M. 6 500

№ 27. Katasteramt.

	1905.	
1) Arbeiten für Private, einschl. Beschreibungen	M. 41 240	M. 45 000
2) Auszüge aus Registern u. Verifikationsprotokollen	" 3 072	" 3 000
3) Schätzungen u. zweite Ausfertigungen derselben	" 33 094	" 30 000
06: M. 65 000.		<u>M. 78 000</u>

N^o 28. Generalsteueramt.

	1905	
1) Reinertrag der Einfuhrlisten	M. 112	M. 100
2) Zertifikate	" 106	" 100
3) Wägegebühr von Heu	" 6 769	" 6 500
4) Gebühren u. Sporteln	" 295	" 300
5) Strafgebühren	" 2 380	" 5 000
6) Beitreibungen	" 32 955	" 33 000
OG: M. 45 600.		M. 45 000

N^o 29. Amt Vegesack.

	1905	
1) Polizeiverwaltungssachen	M. 4 945	M. 4 900
2) Zivilstandsachen	" 76	" 50
3) Schreibgebühren	" —	" 5
4) Gewerbesteuer	" 109	" 100
OG: M. 4 630.		M. 5 055

N^o 30. Amt Bremerhaven.

	1905	
1) Polizei u. Verwaltung	M. 23 313	M. 20 000
2) Bürgerbeeidigungen	" 2 114	" 950
3) Geldstrafen	" 23 926	" 22 000
4) Zivilstandsregister	" 180	" 150
5) Gewerbesteuer	" 872	" 400
6) Sonntagsgebühren	" 23 350	" 20 000
7) Schiffswachtgebühren	" 13 057	" 12 500
8) Kesselrevisionen	" 23 219	" 22 000
OG: M. 90 000.		M. 98 000

N^o 31. Gerichtskanzleien.

	1905	
1) Landgericht:		
a. Zivilsachen	M. 95 429	M. 100 000
b. Strafsachen	" 7 693	" 7 000
		M. 107 000
2) Amtsgericht Bremen:		
a. Streitige Zivilsachen u. freiwillige Gerichts-		
barkeit	" 138 675	M. 130 000
b. Erbe- u. Handfestenamt u. Grundbuchamt	" 263 099	" 220 000
c. Vormundschaftssachen	" 7 390	" 7 000
d. Strafsachen	" 58 496	" 48 000
		M. 405 000
3) Gewerbegericht, Kaufmannsgericht:		
Gebühren	" 997	M. 700
4) Gerichtskasse	" 8 991	M. 7 500
5) Amtsgericht Bremerhaven:		
a. Zivilsachen	" 36 897	M. 30 000
b. Erbe- u. Handfestensachen u. Grundbuchamt	" 22 240	" 23 000
c. Strafsachen	" 12 587	" 10 000
		" 63 000
OG: M. 580 000.		
Zusammen 1—5 ...		M. 583 200

№ 32. Staatsanwaltschaft.

	1905.	
Strafgelder u. Verschiedenes	M. 10 215	M. 9 000
06: M. 7000.		

№ 33. Strafanstalt, Gefangenhaus u. Untersuchungsgefängnis.

I. Strafanstalt:	1905.	
a. Verwaltung: Abfälle	M. 9	M. 15
Viktualien der Gefangenen	" 350	" 500
Vermischtes (inkl. 6000 für die dem Gefangenhaus u. dem Untersuchungsgefängnisse zu leistende Brot- lieferung u. für das an Beamte der Strafanstalt gegen Bezahlung verabfolgte Brot)	" 20 114	" 21 485
b. Fabrik: Arbeitslohn von der Verwaltung	" —	" 4 000
Gewinn: 63 500, abzügl. für Arbeitsprämien 3 500	" 59 586	" 60 000
06: M. 86 000.		M. 86 000
II. Gefangenhaus: Für Abfälle, Arbeitslohn zc.	" 197	" 200
06: M. 200.		
III. Untersuchungsgefängnis: Für Kost, Löhne, Abfälle zc.	" 2 530	" 1 500
06: M. 1500.		
06: M. 87 700.		M. 87 700

№ 34. Feuerwehr.

1) Pferdedünger	M. 600
2) Ersatz u. Reparatur von Schläuchen usw., die bei Dienstleistung für dritte Personen verwandt wurden	" 1 500
3) Unterhalt derjenigen Leitungen der Normaluhren-Anlage, die zum Anschluß von Uhren bei Privaten gelegt werden	" 2 500
4) Krankentransporte aus u. nach dem Landgebiet	" 600
06: M. 5100.	M. 5 200

№ 35. Zollverwaltung.

I. Vergütung des Reiches:	
1) Für Grenzzollverwaltung:	
a. nach dem Zollverwaltungskostenetat	M. 1 451 530
b. besonders zu liquidierende Zollverwaltungskosten	" 52 000
	M. 1 503 530
2) Für Erhebung u. Kontrolle:	
a. der Tabaksteuer (2 % der Roh-Einnahme)	" 40
b. " Zigarettensteuer (4 % der Roh-Einnahme)	" 5 000
c. " Zuckersteuer (1 % der Roh-Einnahme)	" 1
d. " Branntweinsteuer (5 % für Erhebung und 10 % für Kontrolle	" 48 000
e. Schaumweinsteuer (4 % der Roh-Einnahme)	" 10
f. Brausteuer (15 % der Roh-Einnahme)	" 48 000
g. des Spielkartenstempels (5 % der Roh-Einnahme)	" 5
h. der Reichsstempelabgaben (2 % der Roh-Einnahme)	" 25 000
Summe I.	M. 1 629 586

II. Einnahme für Rechnung Bremens:

1905.

1) Strafgeelder	M.	1 870	M.	2 000,—
2) Verwaltungskostenbeiträge:				
a) fixierte	"	64 781	"	75 844,80
b) unfixierte	"	2 768	"	3 500,—
3) Miete für Dienstwohnungen	"	4 731	"	6 116,83
4) Verkauf statistischer Anmelde Scheine	"	85	"	100,—
5) Außerordentliche Einnahmen	"	2 829	"	2 852,37

Summe II. ... M. 90 414,—
 Dazu " I. ... " 1 629 586,—
 M. 1 720 000,—

06: M. 1 553 290.

№ 36. Statistisches Amt.

1905.

Vom Reich zu vergütende Kosten der Berufs- u. Betriebszählung	M.	17 000
Jahrbücher u.	M.	492 " 440
Monatsberichte, Mitteilungen	"	503 " 480
		M. 17 920

06: M. 900.

№ 37. Krankenversicherung.

Von der Dienstbotenkrankenkasse zu erstattendes Gehalt des	1905.	
Kanzlisten	M.	2 040 M. 2 280

06: M. 2100

(Vergl. Nr. 117 der Ausgaben.)

№ 38. Invalidenversicherung.

Vergütung der Landes-Versicherungsanstalt der Hanse-	1905.	
städte in Lübeck für Einziehung der Beiträge ...	M.	57 160 M. 63 000

Die Einnahme an Beiträgen wird unter Zugrundelegung des Ergebnisses des vorigen Jahres auf 700 000 veranschlagt.

№ 39. Einnahmen vom Reich.

1) Anteil an dem Ertrage der Malzschottischsteuer u. der Verbrauchs-		
abgabe für Branntwein nebst Zuschlag	M.	515 480
2) " " den Reichsstempelabgaben	"	371 550
		M. 887 030

06: M. 792 330.

Vaut Entwurf des Reichshaushaltsetats für 07, Anl. VIII. S. 16.